

Jahresbericht über das Kirchenjahr 2018

Wenn ich das Kirchenjahr 2018 so Revue passieren lasse, mache ich mir verschiedene Gedanken über die Zukunft unserer Kirche.

Die normalen Gottesdienste sind eher schwach bis sehr schwach besucht. Ob das wohl an der heutigen Zeit liegt oder an unserem Wohlstand. Im Sommer 2018 kam eine junge Frau zu mir und sagte sie wolle aus der Kirche austreten, weil sie die Kirche sowieso nicht mehr brauche.

Im Laufe des Jahres mussten wir von drei Kirchengliedern Kenntnis nehmen.

2018 wurden in unserer Kirche ein Mädchen und 3 Knaben getauft, konfirmiert wurden 3 Töchtern und vier Söhne.

Für immer Abschied nehmen mussten wir von drei Frauen und zwei Männern.

Die Altersnachmittage mit Jassen, Musik und Witz oder Film waren gut besucht und verdienen einen herzlichen Dank an die Organisatorinnen Emmi Knöpfel und Lina Graf.

2018 hatten wir verschiedene Sitzungen mit der KIVO Trogen und der Landeskirche um eine vermehrte Zusammenarbeit zu prüfen.

November 2018 luden wir Eltern, Oberstufenschüler und Konfirmanden von Wald zu einer Besprechung über eine mögliche Zusammenlegung des Unterrichts Trogen – Wald ein.

Erfreulicherweise erschienen zu dieser Veranstaltung ausser einem Elternpaar alle Eingeladenen und es kam zu erfreulichen Diskussionen.

Es wurde von Jugendlichen und Eltern eine Zusammenlegung des Unterrichts sehr begrüsst, aber die Konfirmation sollte für die Wäldler in der Kirche Wald stattfinden.

Ich hoffe das wir eine gute Lösung für Wald und Trogen finden werden.

Nun möchte ich Doris Engel, meinen Kolleginnen im Vorstand und allen die irgendetwas zum Wohle der Kirche Wald beigetragen haben recht herzlich danken.

Der Präsident

Hans Hohl